



MITTEILUNGSBLATT

GEÄNDERTER REDAKTIONSSCHLUSS!



Für die Weihnachts- und Neujahrsausgabe ist der Redaktionsschluss für die Woche 51 bereits am **Montag, 19. Dezember 2011, 11.00 Uhr**. Um Einhaltung des Termins wird gebeten.

Der Verlag

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Kurzbericht über die Sitzung des Gemeinderats am 05. Dezember 2011

1. Haushaltsplan 2012

- Vorberatung

Kämmerer Maucher verwies auf die Vorlage und gab einen Rückblick auf das Jahr 2010, der Rücklagenstand beträgt zum 31. Dezember 2010 923.240,61 EUR und der Schuldenstand beläuft sich zum 31. Dezember 2010 auf 1.661.213,67 EUR. Des Weiteren gab Kämmerer Maucher einen Ausblick auf das Jahresende 2011:

Durch die Übertragung von Haushaltsausgaberesten im Vermögenshaushalt bleiben Mittel weiterhin für die geplanten Zwecke reserviert. Für den Rechnungsabschluss 2011 geht die Verwaltung davon aus, dass für alle noch nicht abgeschlossenen bzw. nicht begonnenen Maßnahmen aus 2010 bzw. 2011 Reste gebildet werden. Eine Ausnahme ist die Maßnahme „Kinderkrippe“, für die 1.175.600,00 EUR vorgesehen waren (Rest 2010 und Planung 2011); nunmehr werden noch 518.000,00 EUR benötigt, so dass ein Betrag von 657.000,00 EUR aufgelöst und der Rücklage zugeführt werden kann. Die Darstellung der Sanierungsausgaben für den Kindergarten in Oberhöfen erfolgt aber durch eine Neuplanung in 2012, damit die entsprechenden Ausgaben im selben Jahr der Beantragung des Zuschusses aus dem Ausgleichstock ausgewiesen werden können.

Die Inanspruchnahme der Kreditemächtigung (Plan 2,267 Mio. EUR) erscheint notwendig, um zukünftig Fehlbeträge zu vermeiden, denn die Rücklagen werden zum Defizitausgleich für zukünftige Haushaltsjahre benötigt.

Ferner muss die Ablösung des Restdarlehens für das Baugebiet „Schlossgut II – 1. BA“ in Höhe von 1,2 Mio. EUR innerhalb des Haushalts erfolgen; eine Umschuldung wird von der Rechtsaufsichtsbehörde nicht genehmigt.

Zu der finanziellen Ausgangslage 2012 machte Kämmerer Maucher folgende Aussagen:

- Rücklagenstand 2,570 Mio. EUR
- Schuldenstand Kämmerei 3,823 Mio. EUR (2,267 Mio. EUR Kreditemächtigung aus 2011 als Haushaltseinnahmerest – Inanspruchnahme 2012)
- Schuldenstand Baugebiet „Schlossgut II – 1. BA“ 1,200 Mio. EUR (wird bis zum Jahresende 2012 abgelöst)
- Das Baugebiet „Schlossgut II – 3./4. BA“ wird ab Frühjahr/Sommer 2012 erschlossen; die Finanzierung erfolgt über die LBBW außerhalb des Haushalts (Finanzierungsvertrag mit einem Kreditobergrenze von nunmehr 4,800 Mio. EUR).

Der Verwaltungs- und der Vermögenshaushalt wurden einzeln auf Einsparmöglichkeiten durchgegangen. Beim Einzelplan 2 beschloss der Gemeinderat mehrheitlich, das Budget der Schule auf 32.000,- Euro festzulegen.

Der Gemeinderat beschloss einstimmig, dass der Planansatz für die Kostenbeteiligung bei der energetischen Sanierung der katholischen Kindertagesstätte mit 30.000,- € in den Haushaltsplan 2012 im Einzelplan 4 eingestellt wird.

Die Baumaßnahme beim Bauhof Warthausen in Höhe von 100.000,- Euro wurde durch Mehrheitsbeschluss mit einem Sperrvermerk im Einzelplan 7 versehen.

Der Gemeinderat beschloss mehrheitlich, für die Neubeschaffung von Tischen in der Turn- und Festhalle Warthausen einen Betrag von 20.000,- Euro in den Haushaltsplan (Einzelplan 7) aufzunehmen.

Ferner beabsichtigt die Gemeinde zur Verbesserung der Abwasserbeseitigung knapp 1,5 Mio. Euro zu investieren. Die Finanzmittel werden im Haushalt 2012 bereitgestellt und mit Haushaltsausgaberesten abgedeckt.

Der Gemeinderat beauftragte die Verwaltung, die Haushaltssatzung mit Haushaltsplan zur Beschlussfassung auszuarbeiten.

Die Verabschiedung des Haushalts 2012 soll in der Sitzung am 06. Februar 2012 erfolgen.

2. Baugebiet „Schlossgut, 2. Änderung“

- Billigung des Planentwurfs mit Begründung sowie Auslegungsbeschluss nach § 3 Abs. 2 BauGB

Hauptamtsleiterin Kästle verwies auf die Vorlage.

Der Gemeinderat fasste mit Stimmenmehrheit folgende Beschlüsse:

- Der Entwurf des Bebauungsplans „Schlossgut, 2. Änderung“ in der Fassung vom 28.11.2011 wird mit Begründung gebilligt und nach § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich ausgelegt.



- Der Stellungnahme der Verwaltung zu den Anregungen und Stellungnahmen aus der Öffentlichkeit und der Behördenbeteiligung wird zugestimmt.

3. Anbau Krippe Kindertagesstätte „Schlossgut“ in Warthausen

- Beauftragung Architekt

Hauptamtsleiterin Kästle verwies auf die Vorlage.

Der Gemeinderat beschloss mehrheitlich, Architekt Gapp mit der Leistungsphase 5-7 für das Vorhaben „Anbau Krippe Kindertagesstätte Schlossgut“ zu beauftragen.

4. Verschiedenes

a) Kinderkrippe Warthausen - Betriebserlaubnis

Bürgermeister Jautz erklärte, dass sich der Gemeinderat gedanklich mit den Öffnungszeiten der Kinderkrippe auseinandersetzen müsste, da sich danach die Betriebserlaubnis und der Personalschlüssel ausrichtet.

Nach einer intensiven Diskussion schlug Bürgermeister Jautz vor, die Betriebserlaubnis vorerst für folgende Öffnungszeiten zu beantragen:

Eine Gruppe montags - freitags von 7.00 – 17.00 Uhr und die zweite Gruppe montags – freitags von 7.00 – 14.00 Uhr.

b) Logo für die Gemeinde Warthausen

Bürgermeister Jautz erklärte, dass derzeit eine Arbeitsgruppe erfolversprechend an dem Logo für die Gemeinde Warthausen arbeite. Es solle ein einheitliches Erscheinungsbild für alle Einrichtungen der Gemeinde Warthausen geschaffen werden. Damit sich möglichst viele Bürger, Gemeinderäte und Mitarbeiter mit dem neuen Erscheinungsbild identifizieren können, hat die Arbeitsgruppe einen Fragebogen entwickelt, der demnächst an bestimmte Personengruppen verteilt wird.

c) Elektrifizierung der Südbahn

Bürgermeister Jautz verwies auf die Besprechung am 25.11.2011 mit den betroffenen Gemeinden entlang der Südbahn. Laut Auskunft von der Bahn soll der schienengleiche Bahnübergang nicht geschlossen werden. Die Maßnahme soll voraussichtlich bis 2015 umgesetzt werden. Der Planansatz für die Beteiligung an den Planungskosten wird weiterhin mit 45.000,- Euro im Haushaltsplan 2012 ausgewiesen.

d) Organisatorisches bei den Freien Wählern

Ein Gemeinderat der Freien Wähler teilt mit, dass anstelle von Gemeinderat Richard Matzenmiller zukünftig Gemeinderätin Christa Haller die Sprecherin der Freien Wähler ist.

Breitbandversorgung in der Gesamtgemeinde Warthausen

- Bedarfsabfrage über den Aufbau eines Glasfasernetzes

Die Gemeinde Warthausen sieht in der Versorgung der Gewerbetreibenden, den freien Berufen und Privatpersonen mit leistungsfähigen Breitbanddiensten einen wichtigen Auftrag im Sinne der Daseinsvorsorge und Standortsicherung. Aufgrund dem Sachstandsbericht und der Beratung über den Aufbau eines Glasfasernetzes in der Gemeinderatssitzung vom 14. November 2011 wird eine aktuelle Bedarfserhebung durchgeführt. Bei der zurückliegenden Umfrage zur Breitbandverkabelung im Frühjahr 2009 war das Interesse und der Rücklauf der Fragebögen relativ gering. Für die aktuelle Erhebung ist deshalb eine hohe Beteiligung an der Umfrage notwendig. Wir bitten Sie, den Fragebogen „Breitbandförderung – Erhebung des Bestands“ auszufüllen. Der Fragebogen ist spätestens bis **23. Dezember 2011** an das Bürgermeisteramt Warthausen zurückzugeben.

Zur Umsetzung der Konzeption „Aufbau eines Glasfasernetzes in der Gemeinde Warthausen“ ist die Zusammenarbeit mit der e.wa riss Netze GmbH vorgesehen. Nach Herstellung und Zusammenschluss der Leerrohrtrassen zwischen Biberach und Warthausen mit Ortsteilen wird die Verlegeart „Micro-Trenching“ gewählt. Dabei wird das Glasfaserkabel an die Wohnung bzw. ans Haus gelegt.

Der Ausbau eines modernen, leistungsfähigen Datennetzes kostet eine immense Summe Geld. Die Investitionssumme wird auf die Kommune, den Netzanbieter und die privaten Anschlussinhaber aufgeteilt. Unabhängig von Fördermitteln, welche die Gemeinde beantragt, wird sich der Ausbau daran messen, wie hoch der Anteil der Anschlussinhaber in den einzelnen Ortsteilen der Gemeinde ist. Zur Deckung der Ausbaukosten ist im jeweiligen Bereich eine Anschlussquote von 60 % notwendig. Die einmalige Anschlussgebühr pro Privathaushalt beträgt 349,00 EUR, in Neubaugebieten 499,00 EUR. Der monatliche Paketgrundpreis, Telefon- und Internetflatrate bis zu 50 Mbit/s Download und 2 Mbit/s Upload beträgt für Privatpersonen 39,90 EUR. Die Umfragebögen befinden sich in diesem Mitteilungsblatt auf Seite 3 und 4.

Dank für Weihnachtsmarkt

Nach dem Weihnachtsmarkt am vergangenen Wochenende möchte ich ein Dankeschön für das Gelingen und Organisieren des schönen Weihnachtsmarktes aussprechen. Ich bedanke mich bei den Vereinen, Organisatoren, freiwilligen Helfern und Ausstellern für das Engagement und das Angebot. Ich weiß es sehr zu schätzen, dass eine Menge Zeit, Aufwand und Herz in der Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung liegt. Es war eine gute Veranstaltung, die viel Resonanz gefunden hat. Der Duft vom Essen und Trinken, die Advents- und Weihnachtslieder, das Hallo, wenn man Freunde und Bekannte getroffen hat ist das ganz Besondere am Weihnachtsmarkt.

Die fleißigen Bauhofleute wie die freiwilligen Vereinshelfer, die Feuerwehr durch die Übernahme der Nachtwache tragen zum Miteinander bei. Aus den Gesprächen abgeleitet sehe ich für die Zusammenarbeit mit den Vereinen zum Nutzen aller durchaus noch weiter Potential miteinander den Weihnachtsmarkt zusammen zu organisieren. So gibt es schon wieder Gedanken für den nächsten Weihnachtsmarkt, auch wenn der diesjährige noch in guter Erinnerung ist.

Besonders gefreut haben wir uns über den Besuch aus der Partnerstadt Waldenburg mit Herrn Bürgermeister Bernd Pohlers. Die sächsischen Spezialitäten waren wieder ein großer Genuss! Vergelt's Gott auch alle Mitwirkenden, die zum musikalischen Rahmen beigetragen haben, die vielen jungen Blockflötenspielern mit ihren Ausbildern, dem Fanfarenzug, der Jugendgruppe des Musikvereins und den Bläsern vom Musikverein Warthausen. Ebenso dem Drehorgelspieler und dem Schussenrieder Puppentheater, die dem Weihnachtsmarkt eine angenehme Note gaben. Der Nikolaus und Knecht Ruprecht hielt wieder für jedes Kind ein Geschenk, dank der Unterstützung der Raiffeisenbank Rissstal, bereit.

Nicht unwesentlich ist, was die Gemeinde zum Gelingen beisteuert, von der Werbung, vom Aufstellen der Buden über die Beleuchtung, die Müllentsorgung. Besten Dank auch an Frau Fischbach und der weiteren Verwaltung, in deren Hände die Organisation des Weihnachtsmarktes lag. Zusammenfassend war der Weihnachtsmarkt 2011 trotz der Winde und Wetterrückungen wieder ein voller Erfolg.

Mit adventlichen Grüßen

Ihr

Wolfgang Jautz, Bürgermeister



**Breitbandförderung**

Stand 2011/12

Erhebung des Bestands und des erhöhten symmetrischen Bedarfs bei Gewerbebetrieben, Freiberuflern sowie land- und forstwirtschaftlichen Betrieben

Unternehmen/Betrieb:

Anschrift:

Kurzbeschreibung:

Arbeitsplätze:

Welche Internetanbindung haben Sie heute? analog ISDN Breitband (z.B. DSL)Verfügbare Bandbreite¹:

kbit/s download

kbit/s upload

Bei welchem Internet-Provider sind Sie (z.B. Telekom, Kabel-BW, Arcor, etc.)?

Welche Internetanbindung brauchen Sie zukünftig?

erforderliche Bandbreite:

kbit/s symmetrisch

Begründung:

Ihre Anregungen für uns:

Datum

Unterschrift

¹ Bitte geben Sie die tatsächlich verfügbare Bandbreite an, die oftmals die im Vertrag zugesicherte unterschreitet. Im Internet gibt es kostenlose Serviceportale zur Onlinemessung, z.B. <http://www.dsl-speed-messung.de>



Breitbandförderung - Erhebung des Bestands und des Interesses.

Name, Adresse

.....

Bei welchem Internetanbieter (Provider) sind Sie?

.....

(z.B. Telekom, Kabel-BW, 1&1, Arcor, Alice, usw.)

Vertraglich gebunden bis

Wie nutzen Sie Ihren Internetanschluss?

privat gewerblich freiberuflich für die Landwirtschaft

Welche Internetanbindung haben Sie heute?

- Analog
- ISDN
- Breitband (z.B. DSL) mitkbit/s download undkbit/s upload
- Weiß ich nicht

Für die Zukunft

- besteht starkes Interesse an einem leistungsfähigen Internetanschluss
(>1Mbit/s download)
- es wird kein Anschluss benötigt

Ihre Anregungen für uns:

.....

.....

.....

*) Bitte geben Sie die tatsächlich verfügbare Bandbreite an, die oftmals die im Vertrag zugesicherte unterschreitet. Im Internet gibt es kostenfreie Serviceportale zur Onlinemessung, z.B. <http://www.dsl-speed-messung.de>



Volksabstimmung in Baden-Württemberg am 27.11.2011

Endgültiges Abstimmungsergebnis für die Gemeinde Warthausen

Stimmbezirk	Stimmberechtigte insgesamt	Abstimmende	ungültige Stimmen	gültige Stimmen	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen
001 Unterwarthausen	1096	425	1	424	109	315
002 Birkenhard	962	476	1	475	116	359
003 Höfen	238	135	1	134	24	110
004 Oberhöfen	677	349	2	347	99	248
005 Oberwarthausen	936	411	1	410	110	300
Briefabstimmung		433	2	431	130	301

Dank an alle Wahlhelfer

Bei der Durchführung und Auszählung der Volksabstimmung am 27.11.2011 waren wieder viele Abstimmungshelfer im Einsatz. Für den Einsatz und die Bereitschaft, diese ehrenamtliche Tätigkeit zu übernehmen, möchte ich allen Helfern an dieser Stelle nochmals herzlich danken.

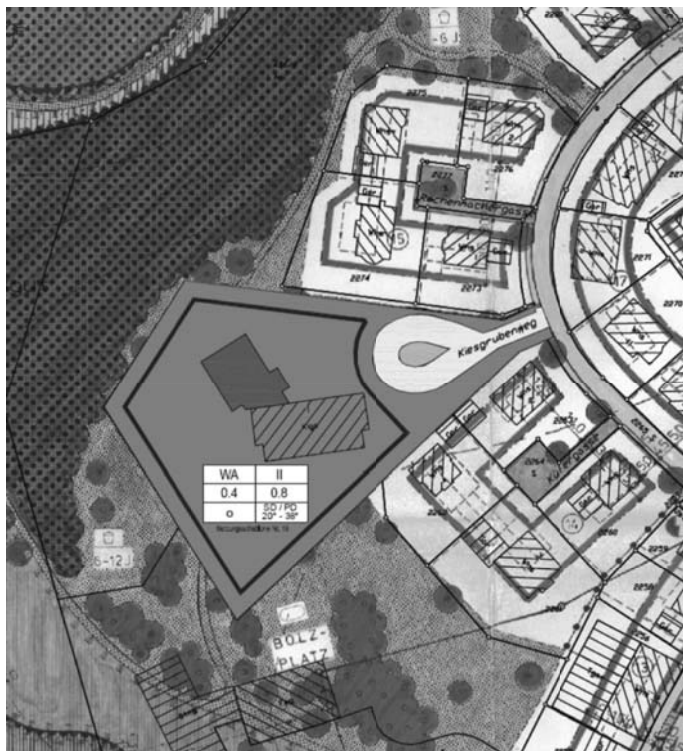
Wolfgang Jautz
Bürgermeister

Öffentliche Auslegung des Bebauungsplanentwurfs „Schlossgut, 2. Änderung“ in Warthausen und der örtlichen Bauvorschriften

Der Gemeinderat der Gemeinde Warthausen hat in öffentlicher Sitzung am 05. Dezember 2011 den Entwurf des Bebauungsplanes „Schlossgut, 2. Änderung“ in Warthausen gebilligt und beschlossen, diesen nach § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch öffentlich auszulegen.

Im Einzelnen gilt der Lageplan vom 28.11.2011 mit ergänztem Textteil.

Der Planbereich ist im nachstehenden Kartenausschnitt dargestellt.



Der Entwurf des Bebauungsplanes wird mit Begründung vom 19. Dezember 2011 bis 20. Januar 2012 (je einschließlich) beim Bürgermeisteramt Warthausen, Alte Biberacher Straße 13, Foyer, öffentlich ausgelegt.

Während dieser Auslegefrist können beim Bürgermeisteramt Warthausen Anregungen schriftlich oder mündlich zur Niederschrift vorgebracht werden. Schriftlich vorgebrachte Stellungnahmen sollten die volle Anschrift des Verfassers und gegebenenfalls auch die Bezeichnung des betroffenen Grundstücks enthalten. Es wird darauf hingewiesen, dass nicht während der Auslegungsfrist abgegebene Stellungnahmen bei der

Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben können.

Ferner wird darauf hingewiesen, dass ein Antrag auf Normenkontrolle nach § 47 VwGO unzulässig ist, soweit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Warthausen, den 09. Dezember 2011

gez.

Wolfgang Jautz, Bürgermeister

Stellenanzeige

Die Gemeinde Warthausen sucht zur Ergänzung der Teams:

- Für die Kindertageseinrichtung „Birkenstrolche“ in Birkenhard **eine/n Kinderpfleger/in** als Zweitkraft zum 01.03.2012
Anstellungsumfang 100%
- Für die Kindertageseinrichtung „Schlossgut“ in Warthausen **eine/n Kinderpfleger/in oder Erzieher/in** als Zweitkraft zum 01.02.2012
Anstellungsumfang 60%
- Für die neu gebaute Kinderkrippe in Warthausen zum 01.09.2012 **zwei Erzieher/innen** als Gruppenleitungen
Anstellungsumfang 100%
zwei Erzieher/innen oder Kinderpfleger/innen als Zweitkräfte
Anstellungsumfang 70% bzw. 60%

Wir bieten ein interessantes und abwechslungsreiches Aufgabengebiet.

- Sie besitzen eine fachliche Qualifikation und die Bereitschaft zur engagierten Zusammenarbeit, sowohl im Team, als auch mit den Eltern.
- Sie sind flexibel im Arbeitseinsatz, kreativ und aufgeschlossen?
- Sie besitzen idealerweise eine U3-Zusatzqualifikation (für die Anstellung in der Kinderkrippe)

Dann bewerben Sie sich bis spätestens **31. Dezember 2011** beim:

Bürgermeisteramt Warthausen, z.Hd. Frau Kästle, Alte Biberacher Straße 13, 88447 Warthausen
Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Frau Kästle (Hauptamt) unter Tel: 07351 / 5093-13.



Ausschreibung Reinigungsstelle KiTa Birkenhard

Bei der Gemeinde Warthausen ist zum 01.01.2012 die Stelle einer Reinigungskraft für die Kindertagesstätte „Birkenstrolche“ in Birkenhard zu besetzen.

Der Aufgabenbereich umfasst die tägliche Unterhaltsreinigung, die jährliche Grundreinigung in den Sommerferien, sowie die Krankheits- und Urlaubsvertretung.

Der Gesamtumfang beläuft sich auf ca. 7 Stunden wöchentlich.

Wir erwarten von Ihnen Zuverlässigkeit, Pünktlichkeit, Kenntnisse im Reinigungsbereich sowie in der Anwendung von Reinigungsmitteln.

Die Vergütung richtet sich nach dem TVöD.

Ihre schriftliche Bewerbung mit Lebenslauf richten Sie bitte bis 23. Dezember 2011 an das Bürgermeisteramt, Alte Biberracher Straße 13, 88447 Warthausen. Informationen über die Tätigkeit erhalten Sie vom Bürgermeisteramt Herr Macht (Tel. 07351/5093-43).

Einladung zum Bürgergespräch

Die nächsten Bürgergespräche finden wie folgt statt:

- Freitag, 09. Dezember 2011
Herrlishöfen, Altes Rathaus
- Sonntag, 11. Dezember 2011
Röhrwangen, Alte Schule

Beginn ist jeweils um 19.30 Uhr.

In den Bürgergesprächen werde ich Sie über Bauvorhaben in der Gemeinde und den Ausbau der Glasfaservernetzung informieren. Die weiteren Fragen und Themen des Gesprächs sollen von Ihnen kommen.

Ich freue mich auf Ihren Besuch und eine rege Beteiligung am Bürgergespräch vor Ort.

Wolfgang Jautz
Bürgermeister

Veröffentlichung von Daten der Alters- und Ehejubilare im Mitteilungsblatt

Im Mitteilungsblatt werden die Geburtstage unserer Mitbürgerinnen und Mitbürger ab dem 75. Lebensjahr sowie Ehejubiläen ab der Goldenen Hochzeit veröffentlicht. Nach § 34 Abs. 4 des Meldegengesetzes hat jeder Einwohner das Recht zu verlangen, dass die Veröffentlichung seiner Daten unterbleibt. Wer von diesem Widerspruchsrecht Gebrauch machen will, wird gebeten, dies dem Bürgermeisteramt, Frau Bundschu (Tel. 5093-16), rechtzeitig mitzuteilen. Bei allen anderen Personen gehen wir von einem Einverständnis aus.

Wer bereits bisher der Veröffentlichung seiner Daten widersprochen hat, muss dies nicht erneut mitteilen.



Bilderabend



Feier der 20-jährigen Partnerschaft Waldenburg – Warthausen

Am Dienstag, 13. Dezember 2011, findet um 19:30 Uhr im katholischen Gemeindehaus in Birkenhard ein Bilderabend über die Fahrt vom 01. bis 03. Oktober 2011 zur Partnerschaftsfeier statt.

Alle Interessierten, Teilnehmer – ob Radler oder Busmitfahrer – aus den Vereinen und der Bürgerschaft sind zum gemeinsamen Abschlussabend herzlich eingeladen.

Auf eine zahlreiche Teilnahme freut sich

Wolfgang Jautz
Bürgermeister

Neue DING-Fahrpläne sind eingetroffen!

Der Verbundfahrplan 2012 liegt im Rathaus Warthausen zur Abholung bereit.

Die neuen Fahrplantabellen finden Sie auch auf der Homepage www.ding.eu unter Fahrpläne > „Linienfahrplan“.

Räum- und Streupflicht an Gehwegen und Straßen

Nun ist er da – der Winter!

... und mit ihm die Sorgen und Nöte der Straßenanlieger und Verkehrsteilnehmer. Zu unserer aller Sicherheit möchten wir an dieser Stelle auf die wesentlichen Bestimmungen der Streupflicht-Satzung der Gemeinde Warthausen hinweisen.

Die Satzung verpflichtet die Straßenanlieger, innerhalb der geschlossenen Ortslage die Gehwege zu reinigen, bei Schneeanhäufungen zu räumen sowie bei Schnee- und Eisglätte zu bestreuen. Die Gehwege müssen werktags von Montag bis Freitag bis 7.00 Uhr, Samstag bis 8.00 Uhr und an Sonn- und gesetzlichen Feiertagen bis 9.00 Uhr geräumt und bestreut sein. Wenn nach diesem Zeitpunkt Schnee fällt oder Schnee- bzw. Eisglätte auftritt, ist unverzüglich, bei Bedarf auch wiederholt, zu räumen und zu streuen. Diese Pflicht endet um 20.00 Uhr. Die Gehwege sind auf eine solche Breite von Schnee und auftauendem Eis zu räumen, dass die Sicherheit des öffentlichen Fußgängerverkehrs gewährleistet ist; sie sind mindestens auf drei Viertel der Gehwegbreite zu räumen.

Bei Schnee- und Eisglätte haben die Verpflichteten die Gehwege sowie die Zugänge zur Fahrbahn rechtzeitig zu bestreuen, dass sie vom Fußgänger gefahrlos benützt werden können. Zum Bestreuen ist möglichst abstumpfendes Material wie Sand und Splitt zu verwenden. Die Verwendung von Salz und salzhaltigen Stoffen ist auf ein unumgängliches Mindestmaß zu beschränken. Sie dürfen ausnahmsweise bei Eisregen und Blitzeis verwendet werden.



Straßenanlieger im Sinne der Verordnung sind die Eigentümer und Besitzer (z.B. Mieter und Pächter) von Grundstücken, die an der Straße liegen oder von ihr einen Zugang haben. Als Straßenanlieger gelten auch die Eigentümer und Besitzer solcher Grundstücke, die von der Straße durch eine im Eigentum der Gemeinde oder des Straßenbaulastträgers stehende, nicht genutzte unbebaute Fläche getrennt sind, wenn der Abstand zwischen Grundstücksgrenze und Straße nicht mehr als 10 Meter, bei Straßen mit mehr als 20 Meter Breite nicht mehr als die Hälfte der Straßenbreite beträgt.

Gehwege im Sinne der Verordnung sind die ausschließlich dem öffentlichen Fußgängerverkehr gewidmeten Flächen ohne Rücksicht auf ihren Ausbauzustand. Falls solche Gehwege nicht vorhanden sind, gelten als Gehwege beidseitig die Flächen am Rande der Fahrbahn in einer Breite von 1 Meter. Bei einseitigen Gehwegen sind nur diejenigen Straßenanlieger verpflichtet, auf deren Seite der Gehweg verläuft.

Die Gemeindeverwaltung bittet alle Straßenanlieger bei Schneefall sowie bei Schnee- und Eisglätte rechtzeitig und sorgfältig der Pflicht zum Räumen und Bestreuen der Gehwege nachzukommen. Wer dies unterlässt, erschwert nicht nur älteren und gehbehinderten Menschen das Fortkommen, sondern begeht eine Ordnungswidrigkeit, die mit Geldbuße geahndet werden kann. Außerdem haftet der Säumige bei Unfällen zivilrechtlich und muss möglicherweise für alle Folgen aufkommen.

Weiterhin bitten wir Sie folgende Punkte zu beachten, damit der Räum- und Streudienst der Gemeinde ungehindert seiner Arbeit nachgehen kann.

1. Parken Sie Ihr Fahrzeug auf dem eigenen Grundstück.
2. Sollte dies nicht möglich sein, so lassen Sie bitte beim Parken auf der öffentlichen Straßenfläche immer eine Straßenseite frei, damit die Räumfahrzeuge besser durchkommen und abgestellte Fahrzeuge nicht beschädigt werden.
3. Wendepunkte und Sackgassen müssen unbedingt von Fahrzeugen frei bleiben.

Schornsteinreinigung

Die **Schornsteinreinigung** in Risshöfen, Barabain, Herrlishöfen und Galmuthshöfen findet voraussichtlich **ab Mittwoch 14. Dezember 2011** und in den darauffolgenden Tagen statt. Ich bitte um Beachtung. BSM Hans - Peter Grimm.

Messungen von Geschwindigkeitsüberschreitungen im Gemeindegebiet

Warthausen, Birkenhard, L 273, Ortsdurchfahrt

Datum	Zeit	Gemessene Fahrzeuge	Überschreitungen
Mo., 10.10.2011	13.48 – 17.42 Uhr	681	24 (3,5 %)

Warthausen, Röhrwangen, Ortsdurchfahrt

Datum	Zeit	Gemessene Fahrzeuge	Überschreitungen
Di., 11.10.2011	14.28 – 17.39 Uhr	144	6 (4,2 %)

Warthausen, Birkenhard, K 7532, Ortseingang

Datum	Zeit	Gemessene Fahrzeuge	Überschreitungen
Mo., 24.10.2011	18.45 – 21.15 Uhr	90	7 (7,8 %)

Warthausen, Oberhöfen, Ortsdurchfahrt, Zone 30

Datum	Zeit	Gemessene Fahrzeuge	Überschreitungen
Mo., 17.10.2011	6.27 – 9.42 Uhr	154	13 (8,4 %)

Warthausen, B 465, Ortseingang aus Richtung Ingerkingen

Datum	Zeit	Gemessene Fahrzeuge	Überschreitungen
Do., 06.10.2011	18.42 – 21.15 Uhr	310	14 (4,5 %)

Warthausen, Herrlishöfen, L 267, Ortsdurchfahrt

Datum	Zeit	Gemessene Fahrzeuge	Überschreitungen
So., 30.10.2011	10.23 – 12.44 Uhr	372	76 (20,4 %)



Jetzt handeln!

**Satelliten-Fernsehen:
ab 30. April 2012 nur noch digital!**

Die wichtigsten Fakten im Überblick

Am 30. April 2012 endet in Deutschland die Ära der analogen Programmverbreitung via Satellit. Ab diesem Zeitpunkt senden alle TV-Veranstalter, darunter auch der SWR, ihre Programme via Satellit nur noch digital. Ebenso werden die Radioprogramme über ADR (Astra Digital Radio), die an die Analogübertragung gekoppelt sind, abgeschaltet.

Um weiterhin die Radio- und Fernsehprogramme über Satellit empfangen zu können, ist eine Umstellung auf digitale Verbreitung zwingend notwendig. Im Sendebereich des SWR sind rund eine Million Haushalte betroffen, die derzeit noch an ein analoges Satellitensignal angeschlossen sind. Für Zuschauer mit analogem Satellitenempfang bedeutet dies eine tiefgreifende Veränderung beim Empfang von TV-Programmen, sofern sie ihre Hörfunk- und Fernsehprogramme nicht über einen Kabelnetzbetreiber, Antenne (DVB-T) oder Internet beziehen.

Was sollten Sie tun?

Zunächst gilt es zu prüfen, ob Sie Ihre Fernsehprogramme über Satellit empfangen und ob dies noch analog oder bereits digital geschieht.

Dazu stellen Sie an Ihrem Fernsehgerät das SWR Fernsehen ein und rufen über den Videotext die Tafel/Seite 198 des SWR-Textes auf. Erhalten Sie den Hinweis auf die Abschaltung des analogen Satellitensignals, so empfangen Sie noch analog. Bei digitalen Empfängern erhalten Sie einen entsprechenden Hinweis, dass Sie von der Umstellung nicht betroffen sind. In diesem Fall müssen Sie nichts weiter unternehmen.

Falls Sie aber noch analog über Satellit empfangen, sollten Sie so früh wie möglich auf den digitalen Empfang umsteigen, um eventuelle Engpässe bei Endgeräten oder Dienstleistungen zu vermeiden. Der Fachhandel bzw. die Fachhandwerksbetriebe berichten bereits jetzt schon über längere Lieferzeiten von Bauteilen oder Endgeräten.

Daher ist es jetzt wichtig, sich zeitnah für entsprechende Lösungen beim Empfang, der Satellitenaufbereitung und der Verteilung von TV- und Radioprogrammen zu entscheiden. Wenden Sie sich bitte bald an Ihre örtlichen Fachhändler, Fachhandwerker oder Anlagenbetreiber.

Die Vorteile des digitalen Satelliten-Empfangs

Zu den Vorteilen des Digitalempfangs zählen pro Programm eine wesentlich geringere Übertragungskapazität sowie eine bessere Bild- und Tonqualität. Bisher wird dasselbe Programm in analoger, digitaler und teilweise in hochauflösender Qualität ausgestrahlt. Daher ist es auch unter wirtschaftlichen Gesichtspunkten



sinnvoll, das analoge Satellitensignal abzuschalten. Außerdem werden attraktive Zusatzdienste wie zum Beispiel der Electronic-Program-Guide (EPG) - ein elektronischer Programmführer - angeboten. Zusätzlich kann über den digitalen Empfang bereits heute mit einem entsprechenden Receiver eine Vielzahl von HD-Sendern, wie beispielsweise »Das Erste HD« empfangen werden. HDTV (High Definition Television) zeichnet sich durch schärfere Konturen, eine bessere Farbdarstellung und eine bis zu fünfmal höhere Auflösung als der PAL-Standard aus.

Die Dritten Programme von BR, NDR, SWR und WDR werden ab dem 30. April 2012 hinzukommen.

Und: Das digitale Programmbouquet der ARD werden Sie auch weiterhin unverschlüsselt und ohne zusätzliche Gebühren empfangen können.

Weitere Informationen

Zusätzliche Informationen finden Sie auch auf den Internetseiten www.klardigital.de, www.ard-digital.de oder www.swr.de/frequenzen. Fragen beantwortet täglich von 9 bis 22 Uhr auch der Telefon-Service von ARD Digital unter der Nummer 01805 001495 (14 Cent/Minute aus dem dt. Festnetz, Mobilfunkpreise max. 42 Cent/Minute).

Donau-Iller-Nahverkehrsverbund-GmbH



Infos zum Fahrplanwechsel am 11. Dezember 2011

• Abschluss der Qualitätsoffensive für den Biberacher Stadtbusverkehr

Mit der erfolgreichen Inbetriebnahme der Dynamischen Fahrgastinformation (DFI) am Zentralen Omnibusbahnhof, sowie an der Haltestelle Boehringer Süd haben die Stadtwerke Biberach vorerst ihr Soll erfüllt, dass sie sich im Rahmen einer Qualitätsoffensive für das Jahr 2011 gesetzt haben.

Die bei den Fahrgästen sehr beliebten DFI-Anzeiger können die echten Abfahrtszeiten von Bussen anzeigen und dabei evtl. anfallende Verspätungen berücksichtigen. Die Geräte stehen am Ende einer langen Reihe von Vorbereitungen, deren wichtigste die Einrichtung eines Kontrollsystems war, das jederzeit in der Lage ist, die Position der Stadtbusse zu orten und zu analysieren. Daraus werden zum einen Informationen für die Echtzeit-Information gewonnen, zum anderen können Störungen im betrieblichen Ablauf schneller festgestellt und behoben werden. Schließlich sind die Stadtwerke mittlerweile auch in der Lage, an einzelnen Stellen die Ampelsteuerung so zu beeinflussen, dass Busse ein schnelleres Grünsignal erhalten und damit eine raschere Beförderung anbieten können.

Ein wichtiger Ausbauschritt war die Umsetzung der Anschlusssicherung, bei der Fahrer mit Hilfe Ihrer Bordgeräte Informationen über Wartezeiten erhalten, um Fahrgästen das sicherte Erreichen definierter Umsteigeverbindungen zu garantieren.

• Neue Haltestelle Wasserwiesen auf der B 465 zwischen Warthausen und Biberach

Südlich des Kreisverkehrs auf der B 465 wird die Haltestelle Wasserwiesen eingerichtet – dort halten die Linien 13, bzw. 318 und 252. Pendler aus Ehingen, Berg, Ingerkingen, Altheim, Schemmerhofen, Alberweiler, Warthausen, Ochsenhausen, Reinstetten, Wenedach, Maselheim, Sulmingen und Äpfingen erhalten damit eine Direktverbindung zu Boehringer Ingelheim Parkplatz West.

• Fahrplan in unterschiedlichen Formaten

Der DING-Fahrplan erscheint im über 1000-seitigem Verbundfahrplan und in Form von 18 kompakten Bereichsfahrplänen, in denen die Fahrplantabellen für einzelne Bereiche zusammengefasst sind – einer davon für den Bereich Biberach.

Die Stadtwerke und Biberach geben für ihre Linien wieder Linien-Fahrpläne im Pocketformat heraus – die Schriftgröße ist in diesen Linienfahrplänen etwas größer gehalten.

Die Fahrpläne können im DING-Verbundbüro, bei den Stadtwerken Biberach, im RAB-KundenCenter im Rathaus und im Landratsamt, bei Volksbank und Sparkasse abgeholt werden.

Die DING-Fahrplantabellen sind ebenfalls im Internet unter www.ding.eu oder www.swbc.de abrufbar. Am Handy stehen Fahrplan-Infos unter <http://mobile.ding.eu> stets aktuell zur Verfügung.

• Unterjährige Fahrplanänderungen

Während eines Fahrplanjahres kann es zu Änderungen der Fahrtzeiten kommen – besonders zu Schuljahresbeginn müssen die Fahrpläne vielfach angepasst werden. Die Änderungen werden im Internet, der Tagespresse und über den DING-Infoservice per E-Mail bekannt gemacht. Auch die Verkehrsunternehmen stehen für Infos zu Fahrplanänderungen zur Verfügung.

Freiwillige Feuerwehr

Altersabteilung Birkenhard

Am heutigen Freitag, den 9. Dezember, ist um 20.00 Uhr das letzte Treffen im Jahr.

Auch die Frauen sind herzlich ins Florianstüble eingeladen.

Altersabteilung Warthausen

Wir treffen uns am Sa. 10. Dezember 2011 um 19.00 Uhr zur Adventsfeier mit Frauen im Feuerwehrhaus Warthausen

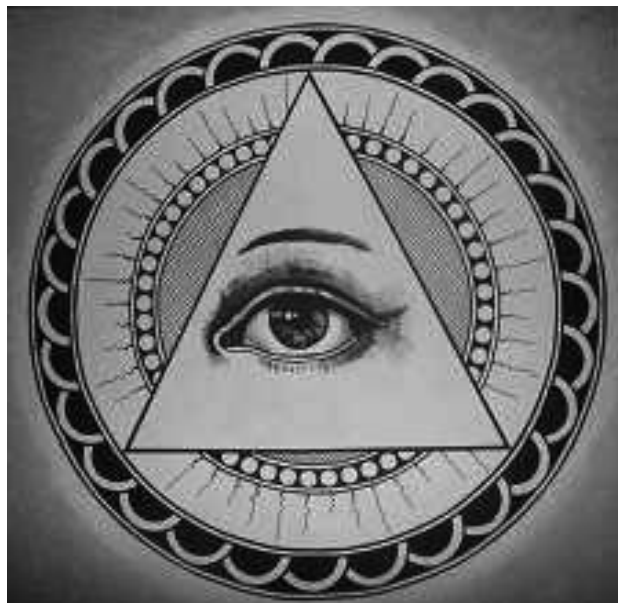
Warthausen - Gruppe Höfen

Probe Gruppe Höfen am

Mittwoch, 14. Dezember 2011, 20.00 Uhr.

„Kleine Galerie“

im Rathaus Warthausen
Obergeschoss



„Die herbstliche Stimmung“ in Acryl

von Olena Fejzic, Warthausen

21. November 2011

bis

05. Januar 2012

zu den Öffnungszeiten



KIRCHLICHE NACHRICHTEN

EVANG. KIRCHENGEMEINDE WARTHAUSEN



Evang. Pfarramt:
Pfarrer Hans-Dieter Bosch.
 Martin-Luther-Str. 6
 88447 Warthausen
 Telefon (07351) 13914,
 Fax (07351) 7984

E-Mail: EvangelischeKircheWarthausen@web.de

Seelsorge in den Pflegeheimen:
 Pfarrer Albrecht Schmieg Tel.+Fax: 07351 - 30 20 475

11. Dezember / 3. Advent:

18.00 Uhr Warthausen: Adventsliedersingen mit Gedichten und kleinen Geschichten für die ganze Gemeinde. (Pfr. Hans-Dieter Bosch)

Dienstag, 13. Dezember

9.30 Uhr Mutter-Kind-Gruppe 1 Warthausen (FBS BC)

Mittwoch, 14. Dezember

18.00 Uhr Konfirmandenunterricht (beide Gruppen)

Donnerstag, 15. Dezember

9.30 Uhr Mutter-Kind-Gruppe 2 Warthausen (FBS BC)
 19.00 Uhr Posaunenchor

18. Dezember / 4. Advent:

9.30 Uhr Warthausen: Gottesdienst.
 (Pfr. Albrecht Schmieg)

Auch in diesem Jahr sammeln wir für die AKTION „BROT FÜR DIE WELT“. Mit dem Gemeindebrief, der kurz vor Weihnachten verteilt wird, erhalten Sie Informationen zur Verwendung der Spenden. Mit der 53. Aktion unter dem Motto „Land zum Leben - Grund zur Hoffnung“ wird mit ihren Spendengeldern in vielen Ländern den wirklich Armen geholfen: den Kartoffel-Bauern in den Anden, den aidskranken Menschen in Kenia, Bauern in Argentinien, denen ihr Land widerrechtlich genommen wurde. „BROT FÜR DIE WELT“ ist mit dem Spendensiegel des dzi ausgezeichnet, das heißt: es wird verantwortungsvoll und nachhaltig mit den Geldern umgegangen, die Verwaltungskosten sind minimal. Informationsmaterial, Überweisungsvordrucke, Spendentüten und ausführliche Bilanzen sind im Pfarramt erhältlich. Bei Spenden ab 50,- € erhalten Sie automatisch eine Spendenbescheinigung. Überweisungen bitte auf das Konto 260022, Kreissparkasse Biberach 65450070, Verwendungszweck „Brot für die Welt“. Vielen Dank allen Spendern.

Herzlichen Dank an alle, die bei der KLEIDERSAMMLUNG für BETHEL mitgeholfen haben. Auch in diesem Jahr konnten wir wieder ca 4 Tonnen Altkleider (und ähnliches) für die kirchlichen Einrichtungen der von Bodelschwingschen Anstalten in Bethel sammeln. Im gesamten Kirchenbezirk Biberach kommt an keiner anderen Sammelstelle so viel zusammen. Dank an alle, die mitgeholfen haben: beim Fahren, beim Bündeln und beim Herbringen. Besonderer Dank geht an die Familien Gering und Heide, die auch in diesem Jahr eine Sammelstelle zur Verfügung gestellt und tatkräftig mitgeholfen haben.

Wer möchte mithelfen beim Schmücken unseres Weihnachtsbaumes im Kirchenraum am Montag, den 19. Dezember um 19.00 Uhr? Bitte kurz melden: 07351 - 13914 Pfarramt

KATH. KIRCHENGEMEINDE WARTHAUSEN



Gottesdienste

Freitag, 09. Dezember

Pfarrkirche Warthausen

18.30 Uhr Eucharistiefeier
 † Bruno Dangel
 † Walburga Oberhofer

Samstag, 10. Dezember

St. Maria Birkenhard

14.00 Uhr Taufe von Deckert Franka, Landthaler Felix Andreas, Restle Florian Stefan und Zieher Sarah Sandra

Pfarrkirche Warthausen

18.30 Uhr Taizé Gottesdienst (vom Sonntag)

†Karl Herzog und Margreth Hermann
 – Es musizieren Mädchenchor Tonika sowie Instrumentalisten

Sonntag, 11. Dezember ; 3. Adventssonntag

St. Maria Birkenhard

8.45 Uhr Eucharistiefeier

Pfarrkirche Warthausen

10.00 Uhr Eucharistiefeier

– im Heggelinhaus „Kinder hören das Evangelium“

Montag, 12. Dezember

Pfarrkirche Warthausen

7.45 Uhr Schüलगottesdienst Kl. 1-4

Dienstag, 13. Dezember

Pfarrkirche Warthausen

18.00 Uhr Rosenkranz

18.30 Uhr Rorate-Messe

- besonders für Besuchsdienstmitarbeiter

† Josefa Hartle

† Kreszentia Schlichthärle

† Hedwig Szollar

- anschließend Adventsfeier für den Besuchsdienst im Heggelinhaus

Mittwoch, 14. Dezember

St. Maria Birkenhard

6.00 Uhr Rorate-Messe

– im Anschluss Frühstück im Gemeindehaus

Donnerstag, 15. Dezember

Gemeindehaus Oberhöfen

9.00 Uhr Eucharistiefeier

Freitag, 16. Dezember

Pfarrkirche Warthausen

6.00 Uhr Rorate-Messe

† Franz Manz

– im Anschluss Frühstück im Heggelinhaus

"Kinder hören das Evangelium"

Am Sonntag, den 11. Dezember um 10.00 Uhr findet im Heggelinhaus in Warthausen das „Kinder hören das Evangelium“ statt. Wir laden alle Kinder ganz herzlich ein.

Spendenaufwurf: Orchestermesse an Weihnachten - Sponsoren gesucht

Der Kirchenchor probt für Weihnachten die Spatzenmesse von Wolfgang Amadeus Mozart und würde diese gerne zur Freude aller Gottesdienstbesucher mit Orchester festlich gestalten. Zur Finanzierung des Orchesters (1 160,- € Honorare für die Musiker) sind im Haushaltsplan 500,-€ vorgesehen, es fehlen also



noch 660.- €. Alle, die Freude an einer festlichen Orchester-
messe an Weihnachten haben, bitte ich um eine Spende für die-
sen Zweck. Spenden können auf das Konto-Nr. 23393 Kreis-
sparkasse Biberach (BLZ 654 500 70) mit dem Stichwort „Spen-
de Orchestermesse“ überwiesen werden. Eine Spendenbe-
scheinigung wird dann zugesandt.

Mitarbeit als HelferIn oder Helfer im Nachbarschaftsdienst

Können Sie sich vorstellen, ein paar Stunden Hilfsbedürftigen
partnerschaftlich zur Seite zu stehen?

Alte, kranke, behinderte, alleinstehende Menschen, Familien
brauchen Unterstützung im Haushalt, sozialen Bereichen, tägli-
chen Besorgungen und Tagesabläufen.

Anderen helfen und beistehen bringt doppelte Freude und ist
eine Bereicherung.

Helfen Sie uns, diesen sinnvollen Dienst mit zu tragen.

Weitere Informationen und Anmeldung: Rosa Herzog, Tel. 6807

Paare können sich auf die Ehe vorbereiten

Das katholische Dekanat Biberach bietet allen Paaren, die
katholisch heiraten wollen, Vorbereitungstreffen vor der kirchli-
chen Trauung an.

Die Paare haben Gelegenheit miteinander darüber zu sprechen
aus welchen Familientraditionen und mit welchen Werten sie
beide kommen, wo sie gerade gemeinsam als Paar stehen und
wo sie hin wollen. Weitere Inhalte der Treffen sind das Thema
Kommunikation und eine Einführung in das Sakrament der Ehe.
Die Vorbereitungstreffen im katholischen Dekanat Biberach fin-
den an folgenden Terminen statt: am 25.2./26.2.2012 im Jugend-
haus St. Norbert in Rot an der Rot (mit Ehepaar Hainzl-Schlecht
und Gemeindefereferent Gerner), am 3.3.12 in Heiligkreuztal (mit
Ehepaar Maucher), am 24.3.12 in Bad Saulgau (mit Ehepaar
Maucher) und am 21.4./22.4.12 in Schemmerhofen (mit Ehepaar
Wespe). Im zweitägigen Treffen im Februar legen die Referen-
ten einen Schwerpunkt auf erlebnispädagogische Elemente. Es
besteht auch die Möglichkeit im Tagungshaus zu übernachten.

Die Treffen kosten 41 Euro pro Paar. Nähere Informationen und
Anmeldung (bis zwei Wochen vor dem jeweiligen Termin) in der
Dekanatsgeschäftsstelle: Telefon: 07351/182130, [dekanat.bibe-
rach@drs.de](mailto:dekanat.biberach@drs.de), <http://dekanat-biberach.drs.de>, dann unter Ange-
bote - Paare

Haltet geduldig aus
bis zur Ankunft des Herrn!
Auch der Bauer wartet auf die
kostbare Frucht der Erde,
er wartet geduldig,
bis im Herbst und im Frühjahr
der Regen fällt.

Frère Roger

TAIZE-GOTTESDIENST

mit Mädchenchor „Tonika“ Warthausen

am Samstag, den 10.12.2011, 18.30 Uhr

Ort: Pfarrkirche St. Johannes, Warthausen

Leitung: Dieta Hiller



VERANSTALTUNGEN VEREINE ORGANISATIONEN

CHOR „TONIKA“

Mädchenchor

Treff zum Taizé-Gottesdienst am 10. Dezember 2011 um 16.45
Uhr im Heggelinhaus.

GEWERBEVEREIN WARTHAUSEN

Am 23. November 2011 gründete der Gewerbeverein Warthau-
sen e. V. im Bund der Selbständigen eine Einkaufsgemeinschaft
für Büroartikel und Verbrauchsmaterial. Alle Mitglieder des
Gewerbevereins profitieren durch eine hervorragende Beratung,
günstige Einkaufspreise und sehr kurze Lieferzeiten. Scheinbar
ist das Thema so interessant, dass andere BDS Kreise überle-
gen auch eine Einkaufsgemeinschaft zu gründen. Falls auch Ihr
Unternehmen daran interessiert ist melden Sie sich beim Vor-
stand Herrn Georg Ringer Tel. 07351-180147-0.

KLEINTIERZUCHTVEREIN WARTHAUSEN

Herzliche Einladung an alle Mitglieder mit Familie zur Weih-
nachtsfeier am 18. Dezember ab 14.00 Uhr ins Vereinsheim.
Wir möchten uns gemeinsam einstimmen auf Weihnachten und
freuen uns auf euer Kommen.

Um Anmeldung wird gebeten bis 16. Dezember bei A. Friedel
Telefon 07351 / 75554.

MUSIKVEREIN WARTHAUSEN

Die nächste Probe ist am Dienstag, 13. Dezember um 20.00
Uhr.

SCHÜTZENVEREIN BIRKENHARD 1924 E.V.

Rundenwettkämpfe:

Kreisliga Luftgewehr Birkenhard 3 gegen Dettingen Freitag, 09.
Dezember 2011

Kreismeisterschaften:

Luftpistole Kreismeisterschaft bitte Termine den Startlisten ent-
nehmen

Die Vorstandschaft sagt Danke an alle Gäste und Helfer der
gelungenen Königsfeier, und herzlichen Dank an alle Spender
die uns unterstützt haben unsere Preise attraktiv zu gestalten.

SCHWÄBISCHER ALBVEREIN

Senioren

Wir treffen uns am Montag, den 12. Dezember 2011 um 14.00
Uhr an der Raiba.

Nichtwanderer ab ca. 15.00 Uhr in Herrlishöfen.

SV BIRKENHARD

Tischtennis

Samstag 10. Dezember 2011,
ab 15.30, TSV Laubach V - SV Birkenhard II
Samstag 10. Dezember 2011,
ab 18.30, SV Birkenhard I - SV Rissegg III



Herzliche Einladung zu den beiden letzten Punktspielen der Vorrunde!

Dienstag 13. Dezember 2011, ab 20.00 Uhr, Trainingsabend.
Herzliche Einladung an alle Trainingssuchenden!

Donnerstag 15. Dezember 2011, ab 19.30 Uhr, Kreispokal, SV Birkenhard I - TSV Bad Saulgau IV

TSV WARTHAUSEN

Tischtennisabteilung

Am kommenden Wochenende finden die letzten Punktspiele der Vorrunde 2011/12 statt. Dabei kommt es zu folgenden Begegnungen:

10. Dezember 2011, 10.00 Uhr, TG Biberach - Jungen III
13.00 Uhr, TTC Bad Schussenried - Jungen II
15.30 Uhr, Herren III - SG Mettenberg
18.00 Uhr, TG Biberach - Herren IV
19.00 Uhr, Herren II - SV Dürmentingen
12. Dezember 2011, 10.00 Uhr, Jungen II - SV Oberessendorf

Zuschauer zu den Heimspielen sind herzlich willkommen. Infos zu Tabellen und Ergebnissen können im Internet unter www.tsv-warthausen.de abgerufen werden. Ausführliche Spielberichte zu den Jugend- und Herrenspielen sind auf dieser Homepage unter der Abteilung Tischtennis, Spielberichte nachzulesen.

Abteilung Volleyball

Am Freitag 09. Dezember 2011 beginnt das letzte Heimspiel dieses Jahres um 20.30 Uhr in der neuen Sporthalle Sophie-LaRoche-Schule gegen den TSV Ertingen. Volleyballbegeisterte und Interessierte sind als Zuschauer und zum Anfeuern herzlich eingeladen.

BÜRGERTELEFON DER WARTHAUER CDU-GEMEINDERATSFRAKTION

Heute, Freitag, 09. Dezember 2011, 18.30 Uhr bis 19.30 Uhr:
Anton Kloos, Tel. 6972 oder 0174/3479814.

JAHGANG 1926 UND 1930

Unser nächstes Treffen ist am Dienstag, 13. Dezember 2011 wie immer um 14.30 Uhr im Café Schlossblick.

JAHGANG 1937

Wie bereits mitgeteilt findet unsere Weihnachtsfeier am kommenden Donnerstag, 15. Dezember um 15.00 Uhr in Höfen statt. Selbstverständlich sind unsere Partner auch eingeladen. Damit wir besser planen können, wären wir dankbar wenn Sie uns nicht nur Zusage sondern auch Absage mitteilen würden unter Telefon-Nr. 73906 (Helmut Schneider). Bringen Sie bitte auch wenn möglich etwas Weihnachtsgebäck mit.

SONSTIGES

Kreissenorenrat im Landkreis Biberach geplant

Eine Initiativgruppe, bestehend aus Vertretern der kirchlichen Seniorenarbeit, des Landessenorenrats, der Seniorengenos-

senschaft Riedlingen und des Stadtessenorenrats Biberach, plant, im Kreis Biberach einen Kreissenorenrat aufzubauen. Sie lädt alle Einrichtungen, Organisationen und Gruppen, die auf dem Gebiet der Seniorenarbeit ehrenamtlich oder professionell tätig sind, am **11.01.2012 von 16.00 - 18.00 Uhr zu einer Informationsveranstaltung ins Landratsamt Biberach (Großer Saal) ein**. Die Initiative wird begleitet vom Landratsamt Biberach. Kreissenorenräte vertreten die Interessen älterer Menschen in den Landkreisen. Das heißt, sie machen Kommunen, Verbände, Wirtschaft und Handel auf die Bedürfnisse älterer Menschen aufmerksam und arbeiten mit an der Lösung von Problemen. Sie übernehmen Aufgaben, die über den Wirkungskreis der lokalen Seniorengruppen und -einrichtungen hinausgehen.

Eines der ersten Projekte eines Kreissenorenrats Biberach könnte die Verbreitung einer Vorsorgemappe sein, in die ältere Menschen alle wichtigen Daten zur Wohnung, zu Bezugspersonen, Versicherungen, Geldanlagen etc. eintragen können. Auch die Zertifizierung von seniorenfreundlichen Händlern und Handwerkern oder die Entwicklung von gemeinschaftlichen Wohnformen sind mögliche Themen.

Für **Rückfragen und Anmeldung bis zum 15. Dezember 2011** wenden Sie sich bitte an Marlene Goeth (Stadtessenorenrat Biberach), Tel. 07351/168709, Thomas Münsch (Caritas), Tel. 07351/5005-132, Josef Martin (Seniorengenossenschaft Riedlingen), Tel. 07371/ 8394 oder an die Anlaufstellen für Senioren in den Rathäusern.

„Lauter Wonne, lauter Freude“

Barockmusik in der Kirche St. Johannes im Jordanbad - Benefizkonzert zugunsten der Hospizstiftung Biberach
Bach, Händel und Telemann im Jordanbad - am Samstag, den 10. Dezember findet um 17.00 Uhr in der Kirche St. Johannes im Jordanbad ein festliches Adventskonzert zu Gunsten der Hospizstiftung Biberach statt.

Das Augsburger Ensemble „La battuta“ unter der Leitung von Bernd Jung und die Sopranistin Annette Sailer-Heidel gastieren mit barocker Instrumental- und Vokalmusik. Im Mittelpunkt des Abends stehen vorweihnachtliche Arien von Johann Sebastian Bach und die Adventskantate „Lauter Wonne, lauter Freude“ von Georg Philipp Telemann. Instrumentalwerke von Dieterich Buxtehude und Georg Friedrich Händel bereichern das Konzert. Neben dem Gesang werden Instrumente wie Altblockflöte, Violine, Violoncello, Violone und Orgel erklingen.

Die Konzertbesucher können sich für eine knappe Stunde mit besinnlicher und fröhlich gestimmter Musik verzaubern lassen. Die hochkarätige Besetzung des Ensembles macht dieses Konzert zu einem einzigartigen Klangerlebnis.

Das Konzert in der Kirche St. Johannes im Jordanbad beginnt um 17.00 Uhr. Der Eintritt ist frei, um eine Spende zugunsten der Hospizstiftung Biberach wird gebeten.

Info: Die Hospizstiftung Biberach

Die Katholische Gesamtkirchengemeinde Biberach, die Diözese Rottenburg-Stuttgart, die Franziskanerinnen von Reute e.V. und die St. Elisabeth-Stiftung haben zusammen die Hospizstiftung Biberach ins Leben gerufen. Zweck der Stiftung ist es, schwerkranken Menschen ein würdiges Sterben zu ermöglichen und Sterbende sowie ihre Angehörigen zu begleiten. Dieser Zweck wird insbesondere verwirklicht durch die Förderung und Unterstützung des stationären Hospizes Haus Maria in Biberach.

Zeltlager und Erlebnis-Reisen für Kinder und Jugendliche

Freizeitenprogramm für 2012 schon online

Auch für 2012 gibt es wieder ein umfangreiches Freizeitenprogramm vom Arbeitskreis Ökologische Kinder- und Jugendfreizeiten. Kindern im Alter von acht bis 13 Jahren, Jugendlichen ab 13 Jahren und jungen Erwachsenen wird in den Pfingst- und Sommerferien eine reiche Auswahl an spannenden Freizeiten und Zeltlagern geboten.

In den Pfingstferien kann man nach Korsika oder Sardinien ans Meer fahren, mit dem Kajak auf dem Hochrhein vom westlichen



Bodensee Richtung Basel paddeln, und in Oberschwaben finden Pfingstzeltlager für verschiedene Altersgruppen statt. Auch eine Kinderzirkuswoche gibt es wieder.

Im Sommer gibt es für Kinder gleich eine ganze Reihe von Freizeiten auf einem Zeltplatz an einem kleinen See in der Nähe von Biberach/Riss. Ob Kinderzirkus, Abenteuer Wald, Wikinger, Räuber oder Spielstadt – neben dem thematischen Programm jeder Freizeit bleibt natürlich noch viel Zeit für Spiel- & Bastelangebote und Wasserspaß im Holzweiher.

Für Jugendliche ist in den Sommerferien fast alles möglich: Meerbegeisterte Jugendliche können sich auf Sardinien, Korsika, oder auf Krk vergnügen. Wer es lieber sportlich aktiv mag, ist beim Sportcamp Ganges in Südfrankreich oder in Holland richtig. Für die, die lieber in Deutschland bleiben wollen zieht die Mecklenburgische Seenplatte oder auch der Bodensee. Zu Fuß, per Kanu oder Rad kann man in kleinen überschaubaren Gruppen von Schweden bis Korsika in vielen europäischen Ländern unterwegs sein. Ob man den wilden Osten teils vom Kanu aus in Polen und Tschechien genießt, in Kroatien beim Wandern in den Bergen den Blick aufs blaue Meer und die vorgelagerten Inseln wirft, in Südfrankreich das „Savoir-Vivre“ erlebt, in den Pyrenäen Hochgebirgsluft schnuppert oder mit dem Rad die Alpen überwindet – für jeden ist was dabei. Kajakfreizeiten finden in der Tarnschlucht in Südfrankreich statt. Bei Internationalen Begegnungen kann man Jugendliche aus Frankreich, Polen, Serbien, der Ukraine und Georgien kennen lernen.

Abseits von Kommerz und Individualtourismus spannende und erlebnisreiche Freizeiten zu organisieren, das ist das Interesse des von BUNDjugend und BDP getragenen landesweiten Arbeitskreises. Geleitet werden die Freizeiten von ehrenamtlich engagierten jungen Erwachsenen, die von den beteiligten Verbänden zum Jugendgruppenleiter/ zur Jugendgruppenleiterin ausgebildet werden und sich intensiv auf die Freizeit vorbereiten. Unterstützt werden sie dabei durch hauptamtliche PädagogenInnen.

Ausführliche Informationen zu den Freizeiten 2012 gibt es schon im Internet unter www.ak-freizeiten.de. Ab sofort kann man sich anmelden. Das gedruckte Programm ist ab 12. Dezember erhältlich beim

Arbeitskreis Ökologische Freizeiten,
Grafenberger Str. 25, 72658 Bempflingen
fon 07123-360 65 65, fax 07123-360 65 66
info@ak-freizeiten.de

Das Weihnachtsgeschenk für einen guten Zweck Kinder mit Behinderung gestalten Kalender „Kleine Galerie 2012“.

Alle Jahre wieder stellen sich Weihnachtseinkäufer die Frage, was sie ihren Freunden und Verwandten schenken sollen. Vor lauter Stress werden dann Geschenke besorgt, die uninspiriert sind und unangemessen viel kosten. Glücklicherweise gibt der Bundesverband Selbsthilfe Körperbehinderter auch dieses Jahr den kostenlosen Kunstkalender „Kleine Galerie 2012“ heraus. Diese einzigartige Sammlung von Werken wurde anlässlich eines bundesweiten Malwettbewerbs ausgewählt, an dem jedes Jahr Kinder mit Körperbehinderung teilnehmen. Das Thema des diesjährigen Malprojektes lautete "Wohin ich schon immer einmal reisen wollte...". Die Bilder der jungen Künstler erzählen von der Sehnsucht, Urlaub auf dem Bauernhof zu machen, mit dem Heißluftballon über dem Bodensee zu schweben, auf dem fliegenden Teppich nach Indien zu reisen oder sogar in einer bonbonfarbenen Rakete um den Mars zu fliegen. Was sie jedoch alle gemein haben: eine grenzenlose Fantasie und ein beachtliches Talent.

Der Kalender ist nicht im Handel erhältlich. Er kann ab sofort kostenlos beim Bundesverband Selbsthilfe Körperbehinderter e.V., Altkrautheimer Straße 20, 74238 Krautheim oder per E-Mail: info@bsk-ev.org, oder telefonisch unter 06294 4281-70 bestellt werden. Weitere Informationen über das Projekt unter: www.bsk-ev.org

5. Mettenberger Weihnachtsmarkt auf dem Schulhof und im Gemeinschaftshaus



Zum Weihnachtsmarkt am 09. Dezember von 17.00 Uhr bis 22.00 Uhr und am 10. Dezember von 14.00 Uhr bis 21.00 Uhr möchten wir Sie recht herzlich einladen.

Gönnen Sie sich in der Vorweihnachtszeit, bei einer Tasse Glühwein oder Punsch, ein paar schöne Stunden mit Ihren Freunden und Bekannten. Freuen Sie sich auf süße oder pikante Spezialitäten vom Grill und aus dem Ofen. Der Musikverein Mettenberg und alle Mitwirkenden am Weihnachtsmarkt freuen sich auf Ihr Kommen und wün-

schen Ihnen eine schöne Adventszeit und ein frohes und friedliches Weihnachtsfest.



INSERATE



www.service-bw.de

Ihre Verwaltung im Netz.

Benötigen Sie einen Personalausweis? Wollen Sie ein Unternehmen gründen? Wollen Sie heiraten oder umziehen? Elterngeld beantragen?

Unser „Navigationssystem“ steuert Sie in diesen und vielen anderen Situationen sicher ans Ziel.

In Baden-Württemberg
ist man **e*** schneller.

*elektronisch, einfach, effektiv.



Baden-Württemberg

Ihr Service-Portal Baden-Württemberg: Sie können rund um die Uhr ausführliche Informationen über Behörden und öffentliche Stellen sowie Beschreibungen zu Dienstleistungen der Verwaltung abrufen. Und immer mehr Verwaltungsvorgänge auch online abwickeln. Klicken Sie doch mal rein.




Geruhsame Weihnachten
und ein gesundes,
glückliches Jahr 2012
wünscht Ihnen
Sabrina Horlacher
Praxis für Ergotherapie

Wir verschönern Ihr Zuhause mit ...

- Gardinen, Möbelstoffe, Tapeten und Bettwäsche
- Teppiche, Teppichböden, PVC- und Design-Beläge
- Laminat, Kork und Parkett
- Markisen, Sonnenschutz und Insektenschutz

Wir bieten kompetente,
fachmännische Beratung.

Wir messen aus, nähen,
montieren und verlegen

ATLAS

WOHNGESTALTUNG

www.atlas-wohngestaltung.de

auf 1000 qm Ausstellungsfläche

Tägl. 9 - 18 Uhr, Sa 9 - 13 Uhr

Gewerbegebiet Espach,

Ummendorf, Nähe Jordanbad

Telefon 07351/373195

Städtisches Forstamt Biberach Brennholz- und Reisteilverkäufe gegen Barzahlung

Attenweiler am Samstag, 17. Dezember 2011 um 8.30 Uhr
Gasthaus Krone:

aus Revier Schammach

Distr. Hochwald	Abt. 1	Laubholz-Reisteile Nr. 1 - 6 Laub-Brennholz Los 20 - 25
Distr. Mittelfeld	Abt. 2, 3, 4	Laubholz-Reisteile Nr. 7 - 20 Laub-Brennholz Los 26 - 48
Distr. Hosp. Ausang	Abt. 6	Laubholz-Reisteile Nr. 21 - 25
Distr. Etten	Abt. 9	Laubholz-Reisteile Nr. 26 - 32
Distr. Schachen	Abt. 1	Laubholz-Reisteile Nr. 33 - 35

aus Revier Burren

Distr. Städt. Ausang	Abt. 1 - 10	Laub-Brennholz Los 1 - 40
Distr. Burrenwald Waidgang		Laub-Brennholz Los 41 - 45

aus Revier Griesinger Wald

Griesinger Wald	Abt. 12, 16	Reisteile Nr. 40 - 45 Laub-Brennholz Los 10 - 34
-----------------	-------------	-----------------------------------------------------

Biberach am Samstag, 17. Dezember 2011 um 14.00 Uhr
im Kleintierzüchterheim

aus Revier Winterreute

Distr. Jungholz	Abt. 2/3	Flächenlose Nr. 1 - 18 Laub-Brennholz Los 11 - 37
Distr. Spitalghau	Abt. 1, 2, 4	Flächenlose Nr. 19 - 23
Distr. Oberboschach	Abt. 6	Flächenlose Nr. 24 - 31 Laub-Brennholz Los 38 - 53
	Abt. 4	Flächenlose Nr. 32 - 40 Laub-Brennholz Los 55 - 79
Distr. Unterboschach	Abt. 12/14 Abt. 10	Flächenlose Nr. 41 - 44 Flächenlose Nr. 45 - 54 Laub-Brennholz Los 80 - 94
	Abt. 1	Flächenlose Nr. 55 - 60 Laub-Brennholz Los 96 - 108
Distr. Benzenghau	Abt. 6	Flächenlose ab Nr. 61 Laub-Brennholz ab Los 111

Übersichtskarten können beim Städtischen Forstamt Biberach, Hindenburgstraße 29 (Klösterle) in Biberach abgeholt werden und sind auf der städtischen Internetseite www.Biberach-Riss.de hinterlegt.

Beim Verkauf wird ein Merkblatt für Brennholzkäufer ausgegeben.

Die Regeln dieses Merkblattes sind Bestandteil der Verkaufsbedingungen.

Metzgerei

HONOLD

Angebot aus eigener Schlachtung und Produktion
vom 7.12.2011 - 10.12.2011

Schweinebraten Nuss & Hüfte	kg	6,70 €
Geschnetzelter Bierschinken	kg	8,90 €
Schwartenmagen rot & weiß	kg	6,50 €
Lyoner	kg	8,20 €
Auch kleine Portionswürste		
Krakauer	kg	7,90 €
Debrecziner	kg	8,90 €
Kalbsleberwurst	kg	8,20 €
Auch kleine Portionswürste		

...mit Partyservice der besonderen Art.
Für Ihre große und kleine Feier bereiten
wir feine warme und kalte Buffets.

Ehinger Straße 48 • 88447 Warthausen
Telefon 07351 8597
Ihre Familie Maier

Gönnen Sie sich etwas Besonderes!



* **Weihnachtskrippen**
in Handarbeit gefertigt

* **Krippenfiguren aus Holz**
naturbelassen, bemalt oder bekleidet

Anfragen

H. Becker
Rappenhalde 7
88447 Warthausen-Birkenhard
Tel. 07351/74333

Verschiedene Modelle und Größen

Gesundheits- & Massagepraxis Riedmann

Biberach, Ulmer-Tor-Str. 2, Tel.: 07351-340 27 61

Vitaltherapie / Vitalogie

Ein wirkungsvolle Therapie an der Wirbelsäule bei der Wirbel- und Nervenblockaden gelöst werden können. Besonders erfolgreich angewendet bei Rückenproblemen, Bandscheibenvorfall, Kopfschmerzen & Migräne, Allergien, Depressionen, Burnout-Syndrom, allgemeine Schmerzzustände und vielen weiteren Gesundheitsproblemen.
Erst-/Infogespräch kostenfrei!

Massagepraxis – Weihnachtsangebot

Massageblock (3 Anwendungen):	80,00 €
Massageblock (6 Anwendungen):	150,00 €
Rücken/Schulter/Nacken-Massage (30 Min.) + MFT Magnetfeldtherapie zur Tiefenentspannung der Muskulatur (15 Min.)	

WEIHNACHTSTIPP:

Verschenken Sie doch „Wellness & Gesundheit“ mit einem Gutschein aus meinem umfangreichen Massage- und Therapieprogramm.

Mehr Informationen unter www.guenter-riedmann.de



Schenken macht Freude!

Weihnachtsgeschenke & Blumen für's Fest
weihnachtliche Accessoires

blumenSTIL

blumenSTIL
Ulrike Schröter - Hauptstraße 4 - 88437 Äpfingen - Tel. 07356-2854

Katholische Sozialstation
Biberach gGmbH

Ölmühleweg 3
88433 Schemmerhofen
schemmerhofen@pfllegesoz-bc.de



Sonja Wild
Pflegedienstleitung

Unsere Angebote für Sie:

- Kranken- und Altenpflege
- Familienpflege
- Abendstern
- Hausnotruf
- Palliativpflege
- Nachbarschaftshilfe
- Kostenlose Beratung

Tel. 07351 1522-0

www.pfllegesoz-bc.de

STAIB METZGEREI PARTYSERVICE

Schemmerhofen Telefon 07356 1618
Ortsmitte Warthausen Telefon 07351 827482

Angebote aus eigener Schlachtung und Produktion mit Herkunftsnachweis

Zartes **Schweinefilet** 100 g **1,45**

Geschnetzeltes „Jäger Art“ oder natur
schnell zubereitet 100 g **0,99**

saftige **Rinderbeinscheiben**
für kräftige Suppen 100 g **0,59**

Frisches **Hackfleisch** gemischt
und **Suppenbrät** 100 g **0,69**

Rehkeulen, Rehrollbraten, Rehragout eingelegt,
nur aus heimischen Revieren

Am Dienstag schlachtfrisch:
frische Blut- und Leberwürste,
gekochtes Sauerkraut, gekochtes Kesselfleisch
Frisches Griebenschmalz zum Brotaufstrich

zarter **Nusschinken** 100 g **1,45**

Streichmettwurst 100 g **0,85**

Zungenwurst 100 g **0,89**

Fleischkäse fein 100 g **0,79**
auch zum Selberbacken

Debrecziner Würstchen zum Heißmachen
Aktionspreis: 2 Paar **2,50**

**Aus eigener Herstellung führen wir auch laktosefreie
und glutenfreie Wurstsorten und Schinken.**
Fragen Sie unser Fachpersonal danach.

Samstag: Pfefferhals, gefüllter Saumagen, heiße Schnitzel

BEILAGEN - HINWEIS:

Der heutigen Ausgabe liegt ein Flyer der Kreisspar-
kasse Biberach bei.

Wir bitten unsere Leser um Beachtung. Der Verlag

AQUARIENWELT

Das Fachgeschäft für Aquaristik in Biberach

Zierfische für das Aquarium und den Gartenteich
Süßwasserfische (viele Raritäten) - Brackwasserfische
Garnelen - Krebse - Schnecken - Frösche - Molche - Wasserschildkröten
Wasserpflanzen - Aquarieneinrichtung
Aquarien - und Terrarienbau
sowie Schränke nach Maß und Wunsch.

Schwanenstr.10 • 88400 Biberach/Riss • Tel. 0 73 51 - 58 78 162

www.aquarienwelt.tobias.de

Unser Weihnachtsverkauf im Fabrik-Shop

ist bis einschl. Freitag, 16.12.2011
täglich von 9.00 bis 17.30 Uhr
durchgehend geöffnet,
samstags geschlossen.

Wir freuen uns auf Sie.

Baur
CHOCOLAT

Feine Schokoladen
Edle Pralinen

Baur Chocolat GmbH & Co. KG
Untere Stegwiesen 2 / 88447 Warthausen
Tel. 07351 1844-0 / Fax 07351 1844-55
www.baur-chocolat.de



Rollläden und Sonnenschutztechnik

Jürgen Schweikhardt - Rollläden, Jalousien, Raffstore
Schulze-Delitzsch-Weg 4 - Markisen, Sonnenschutz
88400 Biberach - Fliegengitter, Fenster, Türen
- Rolllädenkasten Abdichtungen

Tel.: 07351 / 72830 - Rolllädenmotoren
Fax.: 07351 / 14066 inkl. elektrischer Installation

E-Mail: e.schweikhardt@t-online.de

MALER FORLEO

- Malerarbeiten
- Fassadengestaltung
- Tapezierarbeiten
- Lackierarbeiten
- verschiedene Techniken

Tel. 0152 04663416

Fax 07351 5299056

Mail maler-forleo@web.de

Freiherr von Schadstr. 11
88447 Warthausen

Metzgerei Staib

Schemmerhofen • Telefon 07356 1618 • Fax 2834

Bitte denken Sie rechtzeitig an Ihre Weihnachtsbestellung

Unsere Fleisch- und Wurstwaren sind aus eigener Schlachtung und Produktion

Gefüllter Kalbshals oder K-Brust
Kalbsrollbraten
K-Nierenbraten
Kalbsteaks, K.-Filet
Kalbsgeschnetzeltes
Kalbshaxenscheiben zu Ossobuco



Rindsrouladen, gefüllt oder ungefüllt
Rostbraten und Rumpsteaks
Rinderfilet
Rindsrouladen „Försterin“
für 3 - 4 Personen, mit Pfifferling-Kräuterfüllung
Zarter magerer Rinderbraten
Eingelegter Sauerbraten

Fonduefleisch besonders zart
von Rind, Schwein, Kalb und Pute

Frisches Weihnachtsgeflügel:

Deutsche Weidegänse, Enten, Puten
Flugentenbrust
Hähnchen

Putenrollbraten mit Brokkolifüllung
Putenrollbraten mit Champignonfüllung
Putenrollbraten mit feiner Gemüsefüllung
Frische Putenschnitzel, Putenfilet
Hähnchenfilet mit verschiedener Füllung

Wild nur aus einheimischen Revieren

Rehrücken, Rehfilet, Rehkeule
Rehrollbraten
Rehragout in Rotweinbeize eingelegt
Rehsoße, eigene Herstellung, TK
Rehfilet im Kräutermantel
Wildschweinfleisch



Dekorative Wurstgeschenke, Dosen-Sets, Rauchfleischstücke vakuumverpackt
Geschenkgutscheine

Jägerrollbraten, mager, fein gefüllt
Zigeunerrollbraten, herzhaft gefüllt
Schlemmerröllchen, gefüllt, für 3 - 4 Personen
Schweinerücken, nach Wunsch gefüllt
Gefüllter Saumagen, gekocht

Schäufele, mild gepökelt und geraucht
Winzerbraten mit Kräuterkruste
Roher Kasseler Hals und Schoß
Nusschinken zum Kochen oder Backen

Schlemmerschnitzel in Mandelhülle
mit feiner Füllung
Schweinesteak „Milano“
fein aromatisch gefüllt
zarte Schweinefilets
Schweinefilet mit Kräuterfüllung
Cordon bleu, Schwarzwälder Cordon bleu
Festliche gefüllte Schweinerouladen



Blätterteigspezialitäten:

Schweinefilet im Blätterteig zum Backen
Kassler im Blätterteig
Feine Schinkentaschen zum Backen
Schinkenstrudel im Blätterteig
Hackfleischrolle

Schinken im Brotteig zum Backen
Kassler Hals oder Schoß im Brotteig

Räucherfischspezialitäten

Weihnachtspasteten
Mildes Rauchfleisch
Schinkenspezialitäten
Weihnachts-Portionswürstchen
Weihnachtsaufschnitt

Wir wünschen allen frohe und gesegnete Weihnachten



IMMOBILIENHAUS
für Baden-Württemberg seit 1977

88515 Langenenslingen • www.biv.de • Tel. 07376 960-0

Kaufgesuch für Einfamilienhaus

oder DHH mit Garten und falls vorhanden
Garage oder Carport.
Bevorzugt im ... Raum Warthausen



Geschw. Hofmann

2 Karten für Stadthalle Biberach
am 17.12.2011 umständehalber
günstig abzugeben.

Mobil 0172 6367735

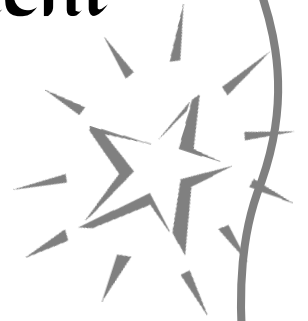
Dringend zu mieten gesucht:

2,5- bis 3-Zi.-Whg. evtl. Ortsrandlage oder kl. Garten
von Mutter mit Kind. Finanziell abgesichert!

Telefon 8662 oder 07583 942845



Einladung zur Waldweihnacht am Windberg



Der Schwäbische Albverein feiert am Sonntag, den 18. Dezember um 16.45 Uhr seine Waldweihnacht an der Windberghütte.

Wir laden Sie ein, mit uns diese Waldweihnacht zu feiern.

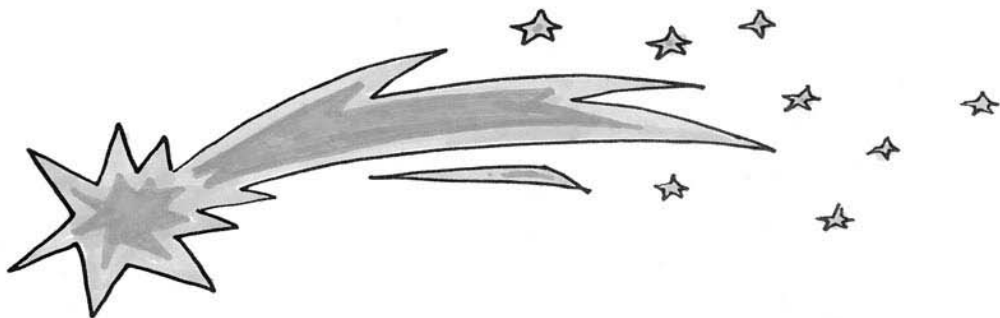
Die Jugendgruppe des Musikvereins Warthausen, eine Weihnachtsgeschichte bei Weihnachtsgebäck, Kinderpunsch, Glühwein und der Nikolaus sorgen für eine festliche Stimmung an diesem Spätnachmittag.



Treffpunkt der Wanderer zur Waldweihnacht:

Parkplatz beim Café Schlossblick um 15.45 Uhr. Heimweg selbstständig.

Die Windberghütte ist zu erreichen über die B 465 Richtung Schemmerhofen, linke Fahrbahnseite kurz nach Warthausen Waldparkplatz, von da geht ein Waldweg zur Windberghütte.



Das Licht kommt in die Welt

Adventskonzert des
Liederkranzes Warthausen
am Sonntag, 11. Dezember 2011
um 16.00 Uhr
in der Kirche St. Maria in Birkenhard